Datenschutzerklärung — Hamkaro

Fassung v1.2 · Stand: 16.10.2026

Verantwortlicher: Islam Aliev, Einzelunternehmen, Feldbergstr. 100, 81825 München

0. Überblick: zwei Rollen, sauber getrennt

Wir verarbeiten personenbezogene Daten in **zwei rechtlich unterschiedlichen Rollen**:

	Worum es geht	Unsere Rolle	Wo beschrieben
Teil A	Ihr Besuch dieser Website, Ihre Kontaktaufnahme, die Live-Demo	**Verantwortlicher** nach Art. 4 Nr. 7 DSGVO	Ziffern 1–10
Teil B	Ihr Konto auf unserer Plattform, die Verbindung Ihrer Facebook-Seite, unsere eigene Protokollierung	**Verantwortlicher** nach Art. 4 Nr. 7 DSGVO	Ziffern 11–13
Teil C	Die Daten der Menschen, die Ihre Lead-Formulare ausfüllen, und die Daten in Ihrem CRM	**Auftragsverarbeiter** nach Art. 4 Nr. 8 DSGVO — **Sie** sind Verantwortlicher	Ziffern 14–17

Diese Trennung ist bewusst und wird offengelegt, weil sie unterschiedliche Rechtsgrundlagen, unterschiedliche Pflichten und unterschiedliche Ansprechpartner für Betroffene zur Folge hat.

Für Menschen, die ein Lead-Formular auf Facebook oder Instagram ausgefüllt haben: Ihre Daten liegen bei uns nur im Auftrag des Unternehmens, für das Sie das Formular ausgefüllt haben. Verantwortlich für diese Daten ist dieses Unternehmen, nicht wir. Ziffer 17 beschreibt, wie Sie Auskunft und Löschung erreichen.

TEIL A — Diese Website (hamkaro.de)

1. Verantwortlicher

Verantwortlicher im Sinne des Art. 4 Nr. 7 DSGVO für die Verarbeitung personenbezogener Daten auf dieser Website ist:

Islam Aliev Einzelunternehmen Feldbergstr. 100 81825 München Deutschland

E-Mail: info@hamkaro.de Telefon: +49 176 71936947 Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: DE328553769

Diese Website wird unter der Marke **Hamkaro** betrieben. Die Marke ist eine Geschäftsbezeichnung, kein eigener Rechtsträger. Anbieter aller unter Ziffer 1 genannten Angebote ist die vorgenannte natürliche Person. Unter demselben Anbieter erscheinen außerdem die Geschäftsbezeichnungen AnrufPro und Manara.

Ein Datenschutzbeauftragter ist nicht benannt.

2. Grundsätze

Wir verarbeiten personenbezogene Daten nur, soweit dies für die Bereitstellung dieser Website und der über sie angebotenen Informationen und Kontaktmöglichkeiten erforderlich ist. Eine Verarbeitung erfolgt nur auf Grundlage der in dieser Erklärung genannten Rechtsgrundlagen.

Diese Website richtet sich ausschließlich an Unternehmerinnen und Unternehmer im Sinne des § 14 BGB.

3. Hosting und Bereitstellung der Website

Diese Website wird bei einem externen Dienstleister gehostet. Der Anbieter verarbeitet die im Rahmen des Seitenaufrufs anfallenden Daten in unserem Auftrag.

Dienstleister	Aufgabe	Ort der Verarbeitung
Hostinger International Ltd., 61 Lordou Vironos Street, 6023 Larnaca, Zypern	Webhosting, Auslieferung dieser Website	**Manchester, Vereinigtes Königreich**

Zum Verarbeitungsort. Die Domain hamkaro.de wird über die IP-Adresse 82.29.188.50 ausgeliefert. Dieser Adressbereich (82.29.184.0/21) ist nach der von Hostinger selbst veröffentlichten Standortliste (Geofeed, abgerufen am 27.09.2026) dem Standort **Manchester, Vereinigtes Königreich** zugeordnet; die Registrierung bei der RIPE weist denselben Bereich mit dem Länderkennzeichen GB aus. Das Vereinigte Königreich ist ein Drittland im Sinne des Kapitels V DSGVO. Die Übermittlung ist deshalb unter Ziffer 8 gesondert ausgewiesen.

Der Sitz des Anbieters liegt in der Europäischen Union (Zypern); der Verarbeitungsort liegt gleichwohl im Vereinigten Königreich.

Mit dem Anbieter wird ein Vertrag zur Auftragsverarbeitung nach Art. 28 DSGVO geschlossen.

- Zweck: Auslieferung der Website.
- Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Unser berechtigtes Interesse besteht am technisch fehlerfreien und sicheren Betrieb dieser Website.

4. Server-Logfiles

Beim Aufruf dieser Website werden durch den Hostinganbieter automatisch Daten erhoben und in Protokolldateien gespeichert:

- IP-Adresse des anfragenden Endgeräts
- Datum und Uhrzeit des Zugriffs

- Name und URL der abgerufenen Datei
- übertragene Datenmenge und Meldung über den Erfolg des Abrufs
- übermittelte Referrer-URL
- verwendeter Browsertyp und dessen Version sowie das Betriebssystem

Diese Daten werden nicht mit anderen Datenquellen zusammengeführt und nicht dazu verwendet, Rückschlüsse auf Ihre Person zu ziehen.

- Zweck: Auslieferung der Website, Gewährleistung der Systemsicherheit und -stabilität, Erkennung und Abwehr von Angriffen.
- Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.
- Speicherdauer: Die Speicherdauer richtet sich nach den Vorgaben des Hostinganbieters; wir fragen sie bei ihm ab und tragen sie hier ein, sobald sie bestätigt ist.

5. Kontaktaufnahme

Kontakt ist per E-Mail und Telefon möglich. Für das Formular der Live-Demo gilt Ziffer 5a.

Wenn Sie uns per E-Mail oder telefonisch kontaktieren, verarbeiten wir Ihre Angaben (insbesondere Name, Kontaktdaten, Unternehmen und den Inhalt Ihrer Anfrage), um Ihre Anfrage zu bearbeiten.

- Zweck: Bearbeitung Ihrer Anfrage und Anbahnung einer möglichen Geschäftsbeziehung.
- Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, soweit die Anfrage auf den Abschluss oder die Anbahnung eines Vertrages gerichtet ist; im Übrigen Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO mit unserem berechtigten Interesse an der Beantwortung geschäftlicher Anfragen.
- Empfänger: unser eigenes E-Mail-Postfach.
- Speicherdauer: Wir löschen die Anfragedaten, sobald sie für den Zweck ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind und keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen. Wir löschen sie spätestens sechs Monate nach Abschluss der Korrespondenz, soweit keine gesetzliche Aufbewahrungspflicht entgegensteht.

5a. Live-Demo: Rückruf durch unsere KI

(1) Was geschieht. Auf der Startseite und auf der Seite „Lead-Qualifizierung“ können Sie ein Formular ausfüllen, um unsere KI selbst zu erleben. Nach dem Absenden ruft unsere KI Sie innerhalb weniger Minuten unter der angegebenen Telefonnummer an, stellt Fragen zu Ihrem Anliegen und vereinbart, wenn Sie möchten, ein Gespräch mit uns. Vor dem Anruf ruft die KI die von Ihnen angegebene Website auf, um sich auf das Gespräch vorzubereiten. Zu Beginn des Gesprächs weist sie darauf hin, dass Sie mit einem KI-System sprechen.

(2) Welche Daten. Die Angaben im Formular: Name, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Firma und Website, dazu Ihre freiwilligen Angaben zu Anliegen, Lead-Quellen und Lead-Anzahl; ferner Zeitpunkt und Wortlaut Ihrer Einwilligung. Aus dem Anruf: Verbindungsdaten, die Tonaufzeichnung, ein Transkript, eine Zusammenfassung, die im Gespräch erfassten Angaben und ein gegebenenfalls vereinbarter Termin.

(3) Aufzeichnung. Der Anruf wird von einer KI geführt und aufgezeichnet. Darauf weist das Formular bei der Einwilligung ausdrücklich hin.

- Zweck: Beantwortung Ihrer Anfrage, Vereinbarung eines Gesprächs mit uns und Anbahnung einer möglichen Geschäftsbeziehung.
- Rechtsgrundlage: Ihre Einwilligung, die Sie über das Ankreuzfeld im Formular erteilen (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO; für den Anruf zugleich § 7 Abs. 2 Nr. 1 UWG).
- Widerruf: Sie können Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen, formlos per E-Mail an info@hamkaro.de. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung bleibt unberührt. Nach dem Widerruf rufen wir Sie nicht mehr an.

(4) Wo die Daten verarbeitet werden. Formular, Anruf und Ergebnis laufen über unsere eigene Plattform (Ziffer 12): Server in **Amsterdam, Niederlande**. Für den Anruf setzen wir dieselben Dienstleister ein wie für die Anrufe unserer Kunden:

Dienstleister	Aufgabe	Sitz
Railway Corporation	Hosting der Plattform, Speicherung von Formular, Aufzeichnung und Ergebnis	Server in Amsterdam, Niederlande; Anbieter mit Sitz in den USA
ElevenLabs	Spracherkennung, Gesprächsführung und Sprachausgabe während des Anrufs; das Sprachmodell stellt Google als Unterauftragsverarbeiter von ElevenLabs bereit	USA
Twilio Inc.	Telefonie: Herstellung der Verbindung	USA
Anthropic	Auswertung und Zusammenfassung des Gesprächs nach dem Anruf	USA

Mit diesen Dienstleistern werden Verträge zur Auftragsverarbeitung nach Art. 28 DSGVO geschlossen. Zur Übermittlung in die USA siehe Ziffer 8.

(5) Speicherdauer. Wir löschen Formulardaten, Aufzeichnung, Transkript und Zusammenfassung, sobald sie für den Zweck nicht mehr erforderlich sind, spätestens sechs Monate nach dem letzten Kontakt mit Ihnen, soweit daraus keine Geschäftsbeziehung entsteht und keine gesetzliche Aufbewahrungspflicht entgegensteht. Den Nachweis Ihrer Einwilligung (Wortlaut und Zeitpunkt) bewahren wir nach § 7a UWG fünf Jahre auf.

6. Empfänger

Personenbezogene Daten geben wir nur weiter, soweit dies zur Erfüllung der genannten Zwecke erforderlich ist oder wir gesetzlich dazu verpflichtet sind. Empfänger sind der unter Ziffer 3 genannte Hostinganbieter und, für die Live-Demo, die unter Ziffer 5a genannten Dienstleister. Weitere Empfänger sind unser Steuerberater und, im Streitfall, Rechtsberater und Gerichte.

7. Ihre Rechte

Sie haben uns gegenüber folgende Rechte hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten:

- Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO)
- Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)
- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO)

Zur Ausübung genügt eine formlose Nachricht an die oben unter Ziffer 1 genannte Kontaktadresse.

Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO. Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. e oder lit. f DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen. Wir verarbeiten die betreffenden Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Werden Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet, um Direktwerbung zu betreiben, so haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung zu diesem Zweck einzulegen. Widersprechen Sie, werden die Daten anschließend nicht mehr für diesen Zweck verarbeitet.

Widerruf von Einwilligungen. Soweit eine Verarbeitung auf Ihrer Einwilligung beruht, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen (Art. 7 Abs. 3 DSGVO). Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung bleibt unberührt.

Beschwerderecht (Art. 77 DSGVO). Sie haben das Recht, sich bei einer Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren. Für uns zuständig ist:

Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht (BayLDA) Promenade 27, 91522 Ansbach

8. Übermittlung in Drittländer

Vereinigtes Königreich. Die unter Ziffer 3 und Ziffer 4 beschriebenen Daten — mindestens Ihre IP-Adresse — werden auf einem Server im **Vereinigten Königreich** verarbeitet.

Grundlage der Übermittlung ist ein **Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission** nach Art. 45 DSGVO. Die Europäische Kommission hat am **19.12.2025** die Angemessenheit des Datenschutzniveaus im Vereinigten Königreich erneut festgestellt; der Beschluss gilt bis zum **27.12.2031**, sofern er nicht verlängert wird. Zusätzliche Garantien nach Art. 46 DSGVO sind für diese Übermittlung daher nicht erforderlich.

Live-Demo. Das Formular der Live-Demo wird von unserer Plattform geladen, deren Server in **Amsterdam, Niederlande** stehen; dorthin gehen beim Laden Ihre IP-Adresse und beim Absenden Ihre Formularangaben. Railway hat seinen Sitz in den USA; soweit Railway aus den USA zugreift,

gelten die Standardvertragsklauseln nach Ziffer 13. Beim Anruf (Ziffer 5a) werden Gesprächsdaten an ElevenLabs, Twilio und Anthropic in den USA übermittelt:

- **ElevenLabs** und **Anthropic**: Standardvertragsklauseln der Europäischen Kommission (Art. 46 Abs. 2 lit. c DSGVO); Google wird über ElevenLabs auf derselben Grundlage tätig.
- **Twilio Inc.**: Angemessenheitsbeschluss zum EU-US Data Privacy Framework (Art. 45 DSGVO), unter dem Twilio zertifiziert ist; nachrangig Standardvertragsklauseln.

Weitere Übermittlungen in Drittländer finden im Rahmen dieser Website nicht statt. Für die Plattform gilt Ziffer 13.

9. Cookies, Speicher im Browser und Inhalte Dritter

Diese Website setzt keine Cookies. Es werden keine Analyse-, Tracking- oder Werbedienste eingesetzt. Ein Einwilligungsbanner wird deshalb nicht angezeigt.

Schriftarten der Website werden zur Bauzeit heruntergeladen und von unserem eigenen Server ausgeliefert.

Live-Demo. Die Startseite und die Seite „Lead-Qualifizierung“ laden das Formular der Live-Demo (Skript und Schriftarten) von unserer Plattform unter app.anrufpro.de und senden die Formularangaben an api.anrufpro.de (Ziffer 5a, Server in Amsterdam). Das Formular legt im Speicher Ihres Browsers (localStorage) einen Eintrag an, der zählt, wie oft das Formular angezeigt wurde, und vermerkt, ob es abgesendet wurde. Damit steuert es, ob und wie das Formular erneut erscheint. Der Eintrag enthält keine Formularangaben, verbleibt in Ihrem Browser und wird nicht an uns übertragen. Er ist für die von Ihnen aufgerufene Funktion erforderlich (§ 25 Abs. 2 Nr. 2 TDDDG). Sie können ihn jederzeit über die Einstellungen Ihres Browsers löschen.

Weitere Inhalte Dritter werden nicht geladen. Ein Zählpixel oder ein Einbindungsskript von Meta ist nicht vorhanden.

Die Startseite enthält eine statische Meta-Angabe zur Domainbestätigung (facebook-domain-verification). Es handelt sich um eine reine Textangabe im Seitenkopf; sie löst **keinen** Abruf bei Meta aus und verarbeitet keine personenbezogenen Daten.

10. Änderungen dieser Erklärung

Wir passen diese Datenschutzerklärung an, wenn sich die beschriebene Verarbeitung ändert. Es gilt die jeweils auf dieser Seite veröffentlichte Fassung.

TEIL B — Die Hamkaro-Plattform (Verarbeitungen in unserer Verantwortung)

Dieser Teil betrifft Sie, wenn Sie als Unternehmen ein Konto auf unserer Plattform nutzen. Er beschreibt die Verarbeitungen, für die **wir** Verantwortlicher sind.

11. Konto, Zugang und Verbindung Ihrer Facebook-Seite

11.1 Konto- und Vertragsdaten. Für die Bereitstellung des Kontos verarbeiten wir die Angaben, die Sie bei der Bestellung machen, sowie die Zugangsdaten der Personen, die für Sie arbeiten.

- Zweck: Bereitstellung der vertraglich geschuldeten Leistung, Abrechnung, Support.
- Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

11.2 Verbindung einer Facebook-Seite („Facebook Login for Business"). Wenn Sie eine Facebook-Seite mit der Plattform verbinden, melden Sie sich bei Meta an und erteilen unserer Anwendung eine Berechtigung. Dabei verarbeiten wir:

- die Kennung und den Namen der Facebook-Seiten, die die anmeldende Person verwaltet, sowie die zugehörigen Instagram-Konten,
- die Zugriffsschlüssel (Access Tokens), mit denen wir in Ihrem Auftrag Lead-Formulare abonnieren und Leads abrufen.

Wir fragen den Namen und die E-Mail-Adresse der anmeldenden Person ausdrücklich nicht ab. Die Anwendung benötigt sie nicht; als Kennung der Verbindung dient die Kennung einer Ihrer Facebook-Seiten, nicht eine Personenkennung. Die Berechtigung business_management wird **nicht** angefordert.

Angeforderte Berechtigungen: pages_show_list, pages_read_engagement, pages_manage_metadata, pages_manage_posts, leads_retrieval, instagram_content_publish.

- Zweck: Herstellung und Aufrechterhaltung der Verbindung zu Ihrer Seite, Empfang und Abruf von Leads.
- Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.
- Speicherdauer: bis zum Trennen der Verbindung oder bis zur Beendigung des Vertrages. Beim Trennen wird der Datensatz der Verbindung samt aller darin enthaltenen Zugriffsschlüssel gelöscht. Sie können die Berechtigung zusätzlich jederzeit unmittelbar bei Meta in den Einstellungen Ihrer Seite bzw. Ihres Facebook-Kontos entziehen.

Die Zugriffsschlüssel werden verschlüsselt gespeichert.

11.3 Protokolldaten, Sicherheit und Missbrauchsabwehr. Wir protokollieren technische Vorgänge der Plattform, um Fehler zu erkennen, Missbrauch abzuwehren und die Sicherheit zu gewährleisten. Zu den eingehenden Lead-Benachrichtigungen von Meta speichern wir dauerhaft einen technischen Vermerk mit der Quelle, der Seiten-, Formular- und Lead-Kennung, dem betroffenen Mandanten, dem Ergebnis der Verarbeitung und dem Zeitpunkt. **Dieser Vermerk enthält keine personenbezogenen Daten der anfragenden Person, sondern ausschließlich die Kennungen der Plattform.**

- Zweck: Nachvollziehbarkeit der Verarbeitung, Erkennung doppelter Zustellungen, Fehlersuche, Sicherheit.
- Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

12. Hosting und Betrieb der Plattform

Die Plattform wird betrieben bei:

Dienstleister	Aufgabe	Ort der Verarbeitung
Railway Corporation, 548 Market St PMB 68956, San Francisco, CA 94104, USA	Anwendungs-Hosting, Datenbank und Objektspeicher der Plattform	**Amsterdam, Niederlande** (Region EU West)

Zur Einordnung von Railway: Die Server der Plattform stehen in **Amsterdam, Niederlande**; dort werden die Daten gespeichert und verarbeitet. Der Anbieter selbst hat seinen Sitz in den **USA**. Ein Zugriff aus den USA, etwa für Betrieb, Wartung und Support, ist deshalb nicht ausgeschlossen. Ziffer 13 beschreibt die Grundlage dafür.

Mit Railway wird ein Vertrag zur Auftragsverarbeitung nach Art. 28 DSGVO geschlossen.

- Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Bereitstellung der vertraglich geschuldeten Plattform) und Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (sicherer und stabiler Betrieb).

13. Übermittlung in Drittländer (Plattform)

Railway. Soweit Railway aus den USA auf die in Amsterdam gespeicherten Daten zugreift, liegt eine Übermittlung in ein Drittland vor. Sie stützt sich auf die **Standardvertragsklauseln der Europäischen Kommission** (Art. 46 Abs. 2 lit. c DSGVO), die Bestandteil des Auftragsverarbeitungsvertrags mit Railway sind.

Soweit für einzelne Funktionen weitere Dienstleister außerhalb der EU eingesetzt werden, sind diese in Anlage C zum Auftragsverarbeitungsvertrag mit Aufgabe, Ort und Übermittlungsgrundlage einzeln aufgeführt; die dortige Liste ist die maßgebliche und wird aktuell gehalten.

Meta. Für die Lead-Anbindung übermitteln **wir** keine Daten an Meta. Der Datenfluss verläuft in die andere Richtung: Meta stellt uns die Daten zu, die die anfragende Person in das Formular auf Facebook oder Instagram eingegeben hat (Ziffer 15). Ein Zählpixel, eine Conversions-API oder eine Rückmeldung von CRM-Daten an Meta wird **nicht** eingesetzt.

TEIL C — Daten Ihrer Interessenten (Verarbeitungen in Ihrer Verantwortung)

14. Was in diese Kategorie fällt

Für die folgenden Daten sind **Sie** als unser Kunde Verantwortlicher und wir Auftragsverarbeiter nach Art. 28 DSGVO:

- die Angaben der Menschen, die ein Lead-Formular auf Ihrer Facebook- oder Instagram-Seite ausfüllen,
- die Kontakte, Unternehmen und Verkaufschancen, die daraus in Ihrem CRM entstehen,
- alle weiteren Daten, die Sie in der Plattform speichern.

Grundlage ist der mit Ihnen geschlossene Auftragsverarbeitungsvertrag. Wir verarbeiten diese Daten ausschließlich nach Ihren Weisungen und nicht für eigene Zwecke.

15. Lead-Formulare von Facebook und Instagram

15.1 Wie die Daten zu uns kommen. Sie verbinden Ihre Facebook-Seite mit der Plattform (Ziffer 11.2). Füllt eine Person danach ein Lead-Formular dieser Seite aus, benachrichtigt Meta unseren Server. Wir prüfen die Echtheit der Benachrichtigung anhand einer kryptografischen Signatur und rufen anschließend mit dem Zugriffsschlüssel **Ihrer** Seite die Angaben der Person bei Meta ab.

Die Benachrichtigung selbst enthält nur Kennungen (Seite, Formular, Lead, Werbeanzeige, Zeitpunkt). **Wir rufen die personenbezogenen Angaben erst dann ab, wenn für das betreffende Formular eine Feldzuordnung eingerichtet ist** — ist keine eingerichtet, wird die Benachrichtigung verworfen, ohne dass personenbezogene Daten abgerufen werden.

15.2 Welche Daten wir von Meta erhalten.

- die Antworten, die die Person in die Felder des Formulars eingetragen hat — welche das sind, bestimmen **Sie** mit der Gestaltung Ihres Formulars; typischerweise Name, Telefonnummer, E-Mail-Adresse und Angaben zum Anliegen,
- die Kennung des Leads, des Formulars und der Werbeanzeige sowie den Zeitpunkt der Absendung.

15.3 Einwilligungsnachweis. Haben Sie in Ihrem Formular ein Einwilligungsfeld vorgesehen und in der Feldzuordnung als solches gekennzeichnet, speichern wir den **Wortlaut**, den die Person zum Zeitpunkt der Absendung gesehen hat, zusammen mit dem Bezug auf die betroffene Person, der Art der Einwilligung, dem Empfängertyp und dem Zeitpunkt. Dieser Nachweis dient allein dazu, die Rechtmäßigkeit einer späteren Kontaktaufnahme belegen zu können.

Dieser Nachweis ist **unveränderlich** und wird **auch dann aufbewahrt, wenn der zugehörige Kontakt gelöscht wird**. Grund: Wer wirbt, trägt die Beweislast für eine wirksame Einwilligung; nach § 7a UWG ist der Nachweis bis zu fünf Jahre aufzubewahren. Ein Nachweis, der mit dem Kontakt verschwindet, könnte diese Pflicht nicht erfüllen. Gespeichert wird dabei der Wortlaut der Einwilligung und der Bezug auf die Person, nicht der vollständige Datensatz.

15.4 Was mit den Daten geschieht. Aus den abgerufenen Angaben erzeugen wir nach der von Ihnen eingerichteten Feldzuordnung einen Kontakt und eine Verkaufschance in Ihrem CRM. Eine weitergehende Kontaktaufnahme — etwa ein Anruf des KI-Assistenten oder eine E-Mail — erfolgt nur, soweit sie durch die dokumentierte Einwilligung oder eine andere von Ihnen verantwortete Rechtsgrundlage gedeckt ist.

- Rechtsgrundlage: Für **unsere** Verarbeitung ist der Auftragsverarbeitungsvertrag maßgeblich (Art. 28 DSGVO); die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung selbst bestimmen und dokumentieren **Sie** als Verantwortlicher.

15.5 Speicherdauer. Die Daten bleiben in Ihrem CRM gespeichert, solange Sie sie dort führen. **Eine automatische Löschung dieser Daten nach einer festen Frist findet derzeit nicht statt**; Sie löschen Kontakte und Verkaufschancen selbst oder beauftragen uns damit. Nach Beendigung des Vertrages richtet sich die Löschung nach dem Auftragsverarbeitungsvertrag.

15a. Anrufe bei Ihren Interessenten

(1) Was geschieht. Geht eine Anfrage einer Person ein, die diese Person selbst ausgelöst hat, ruft der Assistent sie an, führt ein Gespräch nach Ihren Vorgaben, erfasst die Antworten, bucht gegebenenfalls einen Termin und schreibt das Ergebnis in das von Ihnen benannte System zurück.

(2) Hinweis auf die KI. Der Assistent weist die angerufene Person im ersten Gesprächsschritt darauf hin, dass sie mit einem KI-System spricht.

(3) Wer entscheidet, wer angerufen wird. Das entscheiden **Sie**. Wir beschaffen keine Kontaktdaten für Anrufe und wählen die anzurufenden Personen nicht aus. Vor jedem Anruf wird geprüft, ob für den Kontakt ein Einwilligungsdatensatz vorliegt, ob er nicht auf einer Sperrliste steht und ob das Anrufzeitfenster eingehalten ist. Fehlt der Nachweis, findet kein Anruf statt.

(4) Aufzeichnung. In der Voreinstellung wird **kein Gesprächsaudio aufgezeichnet**. Ist die Aufzeichnungs- und Transkriptionsfunktion gebucht und aktiviert, wird die angerufene Person im Gespräch um ihre Einwilligung gebeten; ohne ausdrückliche Zustimmung wird nichts aus dem Gesprächsinhalt gespeichert.

(5) Rolle. Für diese Verarbeitung sind **Sie** Verantwortlicher und wir Auftragsverarbeiter. Die Rechtsgrundlage für den Anruf bestimmen und dokumentieren Sie.

15b. Weitere Rollen: Profile, Werbekonten, Bewertungen

(1) Soweit vereinbart, handeln wir mit den von Ihnen erteilten Zugriffsrechten in Ihrem Namen in Ihren Profilen in sozialen Netzwerken, in Ihren Werbekonten und in Ihren Einträgen auf Bewertungsportalen.

(2) Die Konten gehören Ihnen und bleiben Ihnen zugeordnet. Gegenüber dem jeweiligen Anbieter bleiben Sie verantwortlich; dessen eigene Datenschutzhinweise gelten unverändert.

(3) Die Zugangsdaten zu diesen Konten speichern wir **verschlüsselt**. Sie können die Zugriffsrechte jederzeit beim jeweiligen Anbieter entziehen.

(4) Für diese Verarbeitung sind **Sie** Verantwortlicher und wir Auftragsverarbeiter.

15c. Beschaffung von Kontaktdaten aus öffentlichen Quellen

(1) Soweit vereinbart, werten wir öffentlich zugängliche Quellen aus und stellen Ihnen die dort veröffentlichten geschäftlichen Kontaktdaten von Unternehmen zusammen.

(2) Für diese Daten sind **Sie** Verantwortlicher. Sie entscheiden über die Verwendung, bestimmen die Rechtsgrundlage und erfüllen die Informationspflicht nach Art. 14 DSGVO gegenüber den betroffenen Personen.

(3) Diese Daten werden **nicht** als Anrufliste verwendet. Für jeden ausgehenden Anruf gilt die Prüfung nach Ziffer 15a Abs. 3 unverändert.

16. Empfänger dieser Daten

Empfänger sind die in Anlage C zum Auftragsverarbeitungsvertrag genannten Unterauftragsverarbeiter, insbesondere der Hostinganbieter (Ziffer 12). Weitere Empfänger treten nur hinzu, soweit Sie Funktionen nutzen, die sie erfordern — etwa Telefonie für einen Anruf oder ein Sprachmodell für die Auswertung. Die maßgebliche und aktuelle Liste steht in Anlage C.

17. Betroffenenanfragen und Löschung von Daten aus der Meta-Anbindung

17.1 Wenn Sie ein Lead-Formular ausgefüllt haben. Verantwortlich für Ihre Daten ist das Unternehmen, dessen Formular Sie ausgefüllt haben — nicht wir. Richten Sie Auskunft, Berichtigung, Löschung und Widerspruch bitte an dieses Unternehmen. Wenden Sie sich an uns, leiten wir Ihr Anliegen unverzüglich an das verantwortliche Unternehmen weiter und unterstützen es bei der Erledigung; eigene Entscheidungen über Ihre Daten dürfen wir nicht treffen.

Möchten Sie unmittelbar erreichen, dass keine weiteren Daten aus Ihren Facebook- oder Instagram-Aktivitäten an eine Anwendung gelangen, können Sie die Verbindung jederzeit in Ihren Facebook-Einstellungen unter „Apps und Websites" beenden.

17.2 Wenn Sie unser Kunde sind und die Verbindung beenden möchten. Trennen Sie die Verbindung in der Plattform. Damit wird der Verbindungsdatensatz gelöscht, einschließlich aller Zugriffsschlüssel, die wir zu Ihrer Seite gespeichert haben; wir können danach keine Leads Ihrer Seite mehr empfangen oder abrufen. Zusätzlich können Sie die Berechtigung der Anwendung direkt bei Meta entziehen. Die bereits in Ihrem CRM angelegten Kontakte bleiben davon unberührt — sie gehören Ihnen und werden auf Ihre Weisung gelöscht.

17.3 Löschung der aus der Meta-Anbindung stammenden Daten. Eine Anfrage an info@hamkaro.de mit dem Betreff „Datenlöschung" genügt. Wir bestätigen den Eingang und, sobald die Löschung ausgeführt ist, deren Abschluss. Das Verfahren, die Fristen und der Umfang sind in der gesonderten Anleitung zur Datenlöschung beschrieben, die unter der in der Meta-App hinterlegten Adresse veröffentlicht wird.

Von der Löschung ausgenommen ist allein der Einwilligungsnachweis nach Ziffer 15.3, soweit und solange er zur Erfüllung der gesetzlichen Nachweispflicht erforderlich ist (Art. 17 Abs. 3 lit. b und lit. e DSGVO).

18. Keine automatisierte Entscheidungsfindung im Sinne des Art. 22 DSGVO

Eine ausschließlich automatisierte Entscheidung, die Ihnen gegenüber rechtliche Wirkung entfaltet oder Sie in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigt, findet nicht statt. Die Plattform bereitet Daten auf und kann Kontaktaufnahmen auslösen; die Entscheidungen im Geschäftsverhältnis trifft das jeweils verantwortliche Unternehmen.

19. Änderungen dieser Erklärung

Wir passen diese Erklärung an, wenn sich die beschriebene Verarbeitung ändert. Es gilt die jeweils auf dieser Seite veröffentlichte Fassung.

Fassung: v1.2 · Stand: 16.10.2026